

Urbane Künste Ruhr

Anna Viebrock zu Gast bei Urbane Künste Ruhr:
renommierte Bühnenbildnerin mit Vortrag in
ehemaliger Bergarbeiterkirche in Gelsenkirchen-Erle

Pressemitteilung, Mittwoch, 29. Juni 2022

Liebe Medienvertreter*innen,

am **Samstag, den 2. Juli, um 18 Uhr** ist die renommierte Bühnenbildnerin **Anna Viebrock** – bekannt u.a. für ihre Zusammenarbeit mit dem Theaterregisseur Christoph Marthaler – mit einem Vortrag über ihre künstlerische Praxis im *Healing Complex* in Gelsenkirchen-Erle zu Gast. Unter dem Titel *Healing Complex (2018 – ongoing)* initiiert die Künstlerin Irena Haiduk in der ehemaligen Bergarbeiterkirche St. Bonifatius seit Juni auf Einladung von Urbane Künste Ruhr einen neuen Gemeinschaftsort.

Auf vielfachen Wunsch aller Beteiligten eines vorangegangenen „Summer School“-Treffens im *Healing Complex* – von Studierenden der Columbia University in New York, der Klasse Rita McBride an der Düsseldorfer Kunstakademie und der Universität Paderborn – spricht Anna Viebrock zum Abschlussstag über ihren beruflichen Werdegang und ihr Verhältnis zu Dingen und Räumen. Ausgangspunkt sind nicht nur ihre Arbeiten fürs Theater, sondern auch ihre gemeinsame Ausstellung mit Alexander Kluge und Thomas Demand *The Boat is Leaking. The Captain Lied* in der Fondazione Prada, Venedig, 2017.

Die Frage nach unserem Verhältnis zu den Dingen spielt auch in Irena Haiduks künstlerischer Praxis eine zentrale Rolle. Für das Langzeitprojekt *Healing Complex (2018 – ongoing)* entwickelte sie in der ehemaligen Kirche St. Bonifatius einen neuen Raum im Raum samt Arbeitsmobiliar. Inspiriert von antiken Stätten, die Kunst und Heilung miteinander verbanden, sollen in dem neuen Gemeinschaftsraum ursprüngliche und universale Bräuche wie das Backen und das Saunieren mit den Mitteln der Kunst miteinander verknüpft werden.

Ana Djokic
Pressereferentin

T +49 234 97 48 34 22
presse@urbanekuensteruhr.de

Urbane Künste Ruhr
Gerard-Mortier-Platz 1
44793 Bochum

Anna Viebrock studierte Bühnenbild bei Karl Kneidl an der Kunstakademie Düsseldorf. Die Zusammenarbeit mit Christoph Marthaler sowie dem Regieteam Jossi Wieler und Sergio Morabito führte sie an zahlreiche internationale Schauspiel- und Opernhäuser wie das Theater Basel, die Volksbühne Berlin, das Schauspielhaus Hamburg, die Oper Frankfurt, die Nederlandse Opera Amsterdam, die Staatsoper Stuttgart, die Opéra de Paris, das Teatro Real Madrid, die Salzburger und die Bayreuther Festspiele, die Wiener Festwochen, das Festival d'Avignon und das Schauspielhaus Zürich, in dessen Leitungsteam sie bis Sommer 2004 tätig war. Anna Viebrock arbeitet seit 2002 auch als Regisseurin u.a. an der Opéra Bastille in Paris, Staatsoper Stuttgart, Theater Basel und Schauspiel Köln. Insgesamt sechzehnmal wurde ihr die Auszeichnung „Bühnenbildnerin des Jahres“ und „Kostümbildnerin des Jahres“ zuerkannt. Ausstellungen ihrer Bühnenbildmodelle wurden europaweit gezeigt. Das Land Hessen ehrte sie 1997 mit dem Hessischen Kulturpreis, 2004 wurde sie mit dem Theaterpreis

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR

Urbane Künste Ruhr

Berlin und 2013 mit dem Hein-Heckroth-Bühnenbildpreis ausgezeichnet.
Anna Viebrock ist Professorin an der Akademie der bildenden Künste Wien.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske am Veranstaltungsort. Bitte informieren Sie sich über den neusten Stand der Corona-Verordnung auf unserer Website.

Ich bitte um Vorankündigung und freue mich auf Ihr Kommen. Für weitere Informationen zum Projekt von Irena Haiduk stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ein Abend mit der Bühnenbildnerin Anna Viebrock

Samstag, 2. Juli, um 18 Uhr

Healing Complex (2018-ongoing): Phase 1 - Juni bis November 2022

Ort: Ehemalige Kirche St. Bonifatius, Gelsenkirchen-Erle,
Cranger Str. 338-342, 45891 Gelsenkirchen

Reguläre Öffnungszeiten:

Do 14 – 18 Uhr

Fr – So 11 – 18 Uhr

Kontakt für Presseanfragen:

Ana Djokic: adj@urbanekuensteruhr.de

www.urbanekuensteruhr.de

Ana Djokic
Pressereferentin

T +49 234 97 48 34 22
presse@urbanekuensteruhr.de

Urbane Künste Ruhr
Gerard-Mortier-Platz 1
44793 Bochum

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR